

Warum ist Liebe so schwer zu verstehen?

Wen liebt Ino denn jetzt?

Von Daria

Kapitel 5: Auf nach Sunagakure

Ich stehe blitzschnell auf und hoffe dass ich nicht mehr rot bin... Aber ich glaube ich bin es immer noch! „Wir müssen langsam los“, sagt Sasuke und geht weg. Ich laufe ihm hinterher, drehe mich aber noch einmal um. Shika schaut traurig zu Boden. „Kommst du Shika?“, lächle ich ihn aufmunternd an. Er steht auf und schlendert hinter uns her. Wir packen das Zelt ein und laufen los. Ich weiß nicht mehr wen von beiden ich mehr liebe. Muss Liebe denn so kompliziert sein? „Was ist los, Ino?“, fragt Sasuke. „Ach... ähm... ist nicht so wichtig“, sage ich erschrocken und starre ihn an. „Du musst mich nicht so anstarren“, meint er und dreht sich weg. „Ja, okay!“, sage ich genervt. Wie kann er so abweisend sein? Sasuke schaut mit bösem Blick zu Shikamaru hinüber. Diesmal frage ich ihn was los sei. Er meint es sei nichts und guckt Shika weiterhin böse an. „A-aber du bist heute so abweisend“, murmele ich leise in mich hinein. Er guckt mich erstaunt an: „Ehrlich? Das tut mir leid. Das wollte ich aber nicht.“ Bist du aber. Er hält mich am Arm fest und küsst mich. Oh. Ich muss lächeln und küsse ihn nochmal. Er erwidert meinen Kuss. Shikamaru ist schon weiter gelaufen und wir müssen weiter. Als Sasuke und ich in Suna ankommen, ist Shika schon längst da. „Du warst aber schnell“, sage ich zu ihm. „Ja, ihr wart ja beschäftigt... da bin ich schon mal vor gelaufen“, grummelt er. Ich gucke ihn traurig an. „Tut mir leid, Shika“, sage ich während Sasuke ihn gemein angrinst. Nutzt er mich doch nur aus um Shikamaru wütend zu machen?! Wir einigen uns darauf uns auf zu teilen um die Bewohner nach Informationen über die Akatsuki zu fragen. Weil ich mich nicht so gut in Suna auskenne gehe ich mit Sasuke. Shikamaru geht in die entgegengesetzte Richtung um nach Kankuro zu suchen. Wir laufen eine Weile durch die Straßen. Es laufen nur wenige Leute rum. Wir treffen auf Gaara, der uns nicht sehr herzlich begrüßt. Irgendwie macht er mir immer wieder Angst. Wir fragen ihn nach den Akatsuki und er erklärt dass es Gerüchte gebe in denen es heißt das die Akatsuki ein Versteck mitten in der Wüste haben. „Soll ich euch den Weg zeigen?“, fragt er. Wir nicken und fragen: „Weißt du wo Kankuro und Temari sind?“ Diesmal nickt er und geht voraus. Wir treffen die beiden mit Shikamaru. Ich laufe zu Temari und umarme sie. „Hallo ihr beiden“, lächle ich. Wir begrüßen uns herzlich und reden eine Weile über belangloses. „Gaara will uns den Weg zum Akatsuki-Versteck zeigen“, sage ich. „Da komm ich doch mit“, grinst Temari. „Ich auch“, wirft Kankuro ein. Also machen wir uns auf den Weg in die Wüste. Es ist schon lange dunkel als wir endlich die Zelte aufschlagen. Sasuke fragt mich flüsternd ob wir in einem Zelt übernachten wollen. Ich werde rot und nicke. „Gaara, wie viele Zelte habt ihr?“, fragt Sasuke. „Zwei“, antwortet er. Kankuro

bestimmt das Shikamaru mit ihm in einem Zelt schläft. „Okay, dann schlafen Gaara und Temari in einem Zelt, Shikamaru und Kankuro und ich mit Ino“, merkt Sasuke an. Wir bauen die Zelte auf und legen uns rein. Ich kuschele mich an Sasuke. Er küsst mich. Ich erwidere seinen Kuss. Soll ich ihm erzählen was Shika zu mir gesagt hat? „Sasuke?“ Er guckt mich fragend an. „Äh... ähm... Shikamaru... er hat gesagt...“, murmele ich. „Was hat er gesagt? Du kannst es mir ruhig sagen“, fragt Sasuke. „Er hat ... so zu sagen ... gesagt das er in mich verliebt ist“, antworte ich und werde rot. „Und was hast du dann zu ihm gesagt?“, fragt er weiter. „N-nichts. Weil du kamst“, flüstere ich. „Oh, also habe ich euch gestört?“, fragt er skeptisch.